Chronik des BKV- Kreisverbandes Wittelsbacher Land, vorm. Aichach – Friedberg / Nord

Am **14. Juli 1957**, haben sich auf Anregung des 1. Bezirksvorsitzenden, der im Jahre 1956 gegründeten BKV, Herrn Heinrich Westermeier aus Haar bei München, Kameraden aus dem Landkreis Aichach, im Gasthof „ Bauerntanz „ zusammengefunden, **um einen Kreisverband Aichach zu gründen**. Noch am selben Tag wurde die erste Kreisvorstandschaft gewählt.

1. Kreisvorsitzender	Triebenbacher	Aichach
2. Kreisvorsitzender	Haugg	Pöttmes
Kreisgeschäftsführer	Raab	Unterbernbach
Kreisschatzmeister	Lesti	Oberbernbach

Somit war der Kreisverband Aichach aus der Taufe gehoben.
Die Kameraden Triebenbacher, Haugg und Raab, haben sich in der Folgezeit unermüdlich eingesetzt, um alle Krieger - und Veteranenvereine, im Landkreis, zum Eintritt in die BKV, Bayerische Kameraden- und Soldatenvereinigung und damit zum neugegründeten Kreisverband Aichach zu bewegen. Durch den besonderen Einsatz und die Unterstützung des damaligen Landrates Götzel, hat sich der Kreisverband schnell vergrößert und verzeichnete im Dezember 1957, bereits 25 angeschlossene Vereine.
Im Jahre 1969, der Kreisverband zählte unterdessen 30 angeschlossene Vereine, kam es im Kreisverband Aichach zu heftigem Streit über die Verbandsabgaben, in dessen Verlauf der Kreisverband auseinander zu brechen drohte. Der Streit endete erst 1971 mit dem Ausschluss des Kriegervereins Aichach aus der Bayerischen Kameraden- und Soldatenvereinigung. Aus Ärger über die Querelen, sind in dieser Zeit 14 Vereine aus dem Kreisverband ausgetreten.
In den folgenden Jahren kehrten 11 Vereine zum Kreisverband zurück.
1971 begann auch die Ära der Kameraden Brummer und Hupfauer. Beide Kameraden, Brummer als 1. Kreisvorsitzender und Kamerad Hupfauer als Krs. Schatzmeister, haben dem Kreisverband 27 Jahre gedient und ihn zu einem starken Verband gemacht.

Nach der **Gebietsreform** im Jahre **1980** wurde der Kreisverband Aichach umbenannt in:
„ Kreisverband Aichach – Friedberg / Nord „

Am **21. Juni 1998** konnte das **40-jährige Gründungsjubiläum** in Obergriesbach gefeiert werden. Zu diesem Fest wurden alle 31 Ortsvereine und Kameradschaften sowie die Ehrengäste 1.Vorsitzender vom Bezirksverband Schwaben Horst Tresch, sein Stellvertreter Hans-Dieter Scholz, Landrat Dr. Theo Körner, Bgm. Schwegler, MdL Christian Knauer, Ortspfarrer Groh und das Ehrenmitglied des Kreisverbandes Alto Hupfauer eingeladen. Nach dem Eintreffen der Vereine erfolgte die Aufstellung zum gemeinsamen Kirchenzug in das Stadion. Mit einem feierlichen Gottesdienst, den der Ortspfarrer H.H. Groh unter freiem Himmel, auf der Terrasse vor dem Gemeinschaftshaus, umrahmt von der Blaskapelle Obergriesbach zelebrierte, begann die Festlichkeit. Nach der Messfeier wurde am Birkenkreuz mit Stahlhelm der gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden gedacht. Im Anschluss zog der Festzug von der Blasmusik angeführt ins Gemeinschaftshaus. Nach der Begrüßung und dem Rückblick der letzten 40 Jahre vom 1. Vorsitzenden des Kreisverbandes Aichach-Friedberg / Nord, Dieter Buchmann, sprachen die Ehrengäste ihre Glückwünsche dem Kreisverband aus. Nach dem gemütlichen Beisammensein mit der Blaskapelle Obergriesbach nahm die Feierlichkeit ihren Ausklang.

Die **Standartenweihe**, am **18. Juni 2000**, im Bauhof in Todtenweis, darf als ein Höhepunkt in der Geschichte des Kreisverbandes angesehen werden. Die Soldaten- und Reservisten-Kameradschaft Todtenweis feierte an diesem Tag ihr 125-jähriges Bestehen mit Fahnenweihe
und somit konnte zur Freude aller, auch die neue Kreisstandarte geweiht werden. Standartenträger Andreas Fieger war mächtig stolz auf „ seine „ neue Standarte und die gesamte Kreisvorstandschaft spendete ein Fahnenband mit gestickten Namen der Spender.

Mit der **Ausstellung** „ **Kameradschaft in Krieg und Frieden** „ die vom **14. Sept. - 30. Sept. 2001** im Kreisgut in Aichach gezeigt werden konnte, leistete der Kreisverband Aichach-Friedberg/Nord neben den Mitveranstaltern Kreisverband Aichach-Friedberg/Süd und der Kreisheimatpflege des Landkreises Aichach-Friedberg einen ehrenvollen Beitrag zur Friedenserziehung, gedenken an die gefallenen und verstorbenen Kameraden sowie an die lange Geschichte und Tradition der Soldatenvereine. Landrat Dr. Körner hatte die Schirmherrschaft für die Ausstellung übernommen und diese eröffnet. BKV Präsident Hans Schiener, Oberst Nommsen Kdr. VBK 63 und Bürgermeister Klaus Habermann sprachen die Grußworte. Kreisheimatpfleger Schmidberger stellte das Konzept vor und bedankte sich bei allen Mithelfern für diese gelungene Ausstellung.

Ab Januar 2003, bietet der Kreisverband seinen Mitgliedern 2x im Monat auf der Schießanlage in Kühbach ein KK- Übungsschießen und 1x im Jahr ein Kreispokalschießen (Kreismeisterschaft) mit KK und Karabiner 98 an. Für die besten Schützen werden Preise vergeben.

Dem Kreisverband Aichach-Friedberg/Nord sind (mit Stand: August 2003) 31 Vereine mit 3181 Mitgliedern angeschlossen. 1. Kreisvorsitzender seit 1995 ist: Dieter Buchmann.

Am 29. Juni 2003, bei herrlichstem „Kaiserwetter“, nahm der Kreisverband mit einer Abordnung am 39. Bezirksfest mit Fahnenweihe und zugleich am tirolerisch - bayrischen Soldaten- und Kameradentreffen in Wörgl (Tirol) teil.

Im Jahr 2004 trat der KSV Handzell unter Vorstand Heinz-Dieter Striegnitz aus dem **Kreisverband aus**. Gründe für diesen bedauerlichen Schritt wurden trotz Nachfrage nicht genannt.

Am 04.09.2005, war unser Kreisverband wieder bei unseren Nachbarn in Österreich. In Wien, in der Hofburg, wurde die 4. Stadt- und Friedenswallfahrt des ÖKB Wien würdig veranstaltet. Ein Besuch der Ortskameradschaft in Gumpoldskirchen mit Einkehr in ein Weinlokal bildete den Abschluß eines schönen und „feuchten“ Ausflugs nach Österreich.

Bei schönem Wetter nahm am 22. Juli 2006 unser Kreisverband mit einer Abordnung an dem Österreichischen – Bayrischen Kameradschaftstreffen mit Fahnenweihe des ÖKB Trahütten (Steiermark) teil.

Am 01. Mai 2006 konnte der Kreisverband Aichach – Friedberg / Nord einen neuen Verein aufnehmen. Es ist der „ Landsknechtstross 1504 e.V. Schernek“ mit seinem Vorstand Thomas Miller.

Der **BKV-Landesverband** feierte vom **24. - 25. Juni 2006** in Altötting sein **50-jähriges Jubiläum.** Die Basilika, wo der Festgottesdienst zelebriert wurde, konnte die große Zahl der Besucher nicht aufnehmen, so dass der Rest auf dem Vorplatz der Kirche ausharren musste.
Auch der KV Aichach – Friedberg / Nord war hier mit vielen Kameraden und Ehefrauen vertreten. Nach dem Rückmarsch zum Festzelt fand dann die Landesversammlung mit Neuwahl statt.

Schon fast selbstverständlich nahm am 02. September 2007 unser Kreisverband an der 5. Stadt- und Friedenswallfahrt des ÖKB in der Hofburg in Wien , mit der Kreisvorstandschaft, teil. Auch in diesem Jahr war ein interessantes, schönes Rahmenprogramm des österreichischen Bundes= heeres der Garant für einen gelungenen Ausflug zu unseren Kameraden in Österreich.

Ein weiterer **Höhepunkt** in der Geschichte unseres Kreisverbandes war das **50-jährige Jubiläum**, das im Pfarrzentrum in Hollenbach, in unmittelbarer Nähe zur Kirche und dem Ehrenmal, am **16. Sept. 2007** mit unserem Patenverband Aichach – Friedberg / Süd, unseren Ortsvereinen bzw. Kameradschaften und mit den Ehrengästen, gefeiert werden konnte.
Voraus gegangen war ein Jubiläumsschießen mit KK Kurz - und Langwaffen auf der Schießanlage in Kühbach. Die Siegerehrung für die besten Schützen und den teilgenommen Ortsvereinen fand dann an unserem Festtag im Pfarrzentrum statt. Dieses Fest wird allen in guter Erinnerung bleiben. Es waren 22 Ortsvereine anwesend und der Pfarrer von Hollenbach, H.H. Pfarrer Werner Eyner, hat einen besonders würdevoll gestalteten Festgottesdienst zelebriert. Nach der Ansprache vom 1. BV Hans Günther Lehnert am Ehrenmal, marschierten alle unter den Klängen der Rothaler Blasmusik ins Hollenbacher Pfarrzentrum. Im Festsaal und im angrenzenden Zelt fand jeder Platz und somit konnte der lockere Teil des Festes beginnen. Mitglieder der Reservistenkameradschaft Todtenweis hatten ihre Gulaschkanone angeheizt und das Mittagessen wurde serviert. Festreden vom stv. Landrat Rupert Reitberger, dem Bürgermeister Johann Riß, dem Präsidenten der BKV Hans Schiener und selbstverständlich von unserem 1. KV Dieter Buchmann rundeten diesen Teil ab. Mit selbst gebackenem Kuchen, von den Ehefrauen der Kreisvorstandschaft, saß man noch lange zusammen und ratschte.

Im Herbst 2009 suchte unser Patenverband KV Aichach – Friedberg / Süd einen Kreisvorsitzenden. Mit Unterstützung vom Bezirks – und Landesverband konnte kein Nachfolger für Kamerad Anton Hörmann gefunden werden.
Am 23. Januar 2010 hatte Kamerad Hörmann noch einmal alle Mitglieder seiner Vorstandschaft zur Sitzung eingeladen und die eventuelle Auflösung angesprochen.
In einer gemeinsamen Sitzung der Vorstandschaften vom Kreisverband Aichach – Friedberg / Nord und Kreisverband Augsburg am 21. April 2010, stellten sich beide zur Übernahme der Vereine bzw. Kameradschaften vom BKV- Kreisverband Süd zur Verfügung.
Kamerad Dieter Buchmann, Kreisvorsitzender des KV Aichach – Friedberg / Nord sagte :“ Alle Ortsvereine und Kameradschaften von Süd sind bei uns willkommen.“
Nach kurzer Diskussion wurde der 23. Juli 2010 als Abstimmungstermin für die Vereine bzw. Kameradschaften vom KV Aichach – Friedberg / Süd genannt.
Kamerad Anton Hörmann leitete die Versammlung und stellte die Anwesenheit gemäß der Einladung her.
4 Vereine fehlten unentschuldigt, davon tritt 1 Verein aus der BKV aus.
13 Vereine wechseln zum KV Aichach – Friedberg / Nord, 1 Verein möchte kreisfrei in der BKV bleiben und 2 Vereine sind sich noch nicht sicher.

Mit der Übergabe der Vereinsutensilien und der Kasse vom ehem. BKV Kreisverband Aichach – Friedberg / Süd wurde die Fusion am 20. November 2010 abgeschlossen.

In der ersten gemeinsamen Kreisversammlung mit Neuwahl der Kreisvorstandschaft in Hohenzell, am 13. März 2011, stellte sich unser langjähriger 1. Kreisvorsitzender Dieter Buchmann nicht mehr zur Wahl.
Sein bisheriger Stellvertreter Winfried Schulz übernahm das Amt und läutete somit auch eine neue Ära des Zusammenhaltens ein. Äußeres Zeichen soll der neue Name des Kreisverbandes sein.
Mit großer Mehrheit wurde über den Namen: BKV – <u>Kreisverband Wittelsbacher Land</u> abgestimmt. Auch eine **neue Standarte** wird unsere **Verbundenheit zu unserer Heimat Bayern und zu unsere Region demonstrieren.**

Mit Jahresbeginn 2012 sind dem BKV – Kreisverband Wittelsbacher Land 45 Ortsvereine bzw. Kameradschaften mit 4645 Mitgliedern angeschlossen.

Besondere Ehre und Auszeichnung wurde dem 1. Kreisvorsitzenden Dieter Buchmann vom ehem. **Kreisverband Aichach- Friedberg / Nord** zu teil. **Kamerad Buchmann** wurde am 04. März 2012 an unserer Kreisversammlung in Ried zum **Ehrenkreisvorsitzenden** ernannt.

Hoher Besuch im Wittelsbacher Land. Am **17. März 2012** besuchte **S.K.H. Luitpold Prinz von Bayern** das Wittelsbacher Land. Um 10:00 Uhr empfing Landrat Christian Knauer den Gast mit Salutschüssen und Jagdhornbläsern vor dem Landratsamt in Aichach .
Hier trug sich der Enkel des letzten Königs von Bayern, Ludwig III, ins goldene Buch des Landkreises ein.
Um 11:15 Uhr erwartete, auf dem Vorplatz des Sisi – Schlosses in Unterwittelsbach,, eine Abordnung der **Bayerischen Kameraden - und Soldatenvereinigung , Kreisverband Wittelsbacher Land** und Vertreter der Ortsvereine bzw. Kameradschaften mit Fahnen **ihren Protektor.**
S.K.H. Luitpold Prinz von Bayern, der Landrat Christian Knauer und der Bürgermeister Klaus Habermann wurden vom 1. Kreisvorsitzenden des KV Wittelsbacher Land, Winfried Schulz, begrüßt.
In seiner Meldung nannte Kamerad Schulz speziell, **S.K.H. Luitpold Prinz von Bayern, „unseren" Protektor der BKV.**
Anschließend ging der hohe Gast zu jeder angetretenen Fahnenabordnung des Kreisverbandes und begrüßte sie alle mit Handschlag.
Nach Eintragung ins goldene Buch und der Besichtigung des Sisi – Schlosses war nun das Ende des offiziellen Teils in Unterwittelsbach. Die Fahnenabordnungen trafen sich anschließend zu einem kleinen Umtrunk mit Brotzeit auf dem angrenzenden Parkplatz und somit endete ein großer Tag**.**

Neue Standarte für den BKV – Kreisverband Wittelsbacher Land.
Nach langen Regentagen konnte bei schönem Wetter unsere neue Kreisstandarte in der Wallfahrts-kirche in Inchenhofen am **22. Juli 2012** geweiht werden.
Die Vorbereitungszeit war vorbei und alle in der Vorstandschaft waren sichtlich erleichtert, daß es nun endlich so weit war.
Der Termin war goldrichtig gewählt. Besonders der Wettergott machte hier mit.
Um 07:00 Uhr mußte der Arnhofer Stadl für unsere Festlichkeit erst vorbereitet werden , denn bis in den frühen Morgenstunde hatte man noch eine Hochzeit gefeiert.
Dann war es so weit: Ab 08:00 Uhr trafen die ersten Fahnenabordnungen ein und stellten sich gleich zum Kirchenzug auf. Es waren 37 Ortsvereine mit ihren Fahnenabordnungen gekommen.
Angeführt wurde der Zug vom Blasorchester Wittelbacher Land unter der Leitung von Dirigent Josef Rast, es folgten die Träger mit der verhüllten Standarte und Fahnenband, die Standarten des BKV – Landesverband und des BKV – Bezirksverband, die Standarten der BKV – Kreisverbände, die Ehrengäste und anschließend die Fahnen unserer Ortsvereine bzw. Kameradschaften.
Zugführer Kamerad Klaus Burkert gab pünktlich um 08:45 Uhr das Kommando zum Abmarsch in die Wallfahrtskirche nach Inchenhofen.
In einem feierlichen Hochamt von H.H. Dekan Stefan Gast wurde die neue Standarte und das Fahnenband der Kreisvorstandschaft geweiht.
Nach dem Gottesdienst versammelten sich alle Gäste, die Standarten und die Fahnen am Ehrenmal vor der Kirche. Man gedachte den gefallenen und vermissten Soldaten.

In seiner Ansprache erinnerte unserer 1. Kreisvorsitzende Winfried Schulz an die schrecklichen Ereignisse der letzten Kriege und gedachte auch der Soldaten der Bundeswehr die bisher bei ihren Auslandseinsätzen ums Leben kamen.
Anschließend wurde ein Kranz als äußeres Zeichen niedergelegt, es ertönte das Lied vom „ guten Kameraden „ und der Kanonier feuerte 3 Böllerschüsse ab.
Nach dem Eintreffen im Arnhofer Stadl begrüßte Kamerad Schulz die Ehrengäste.
Anwesend waren: Unser Schirmherr und Bürgermeister von Inchenhofen Karl Metzger, die Vortandsvorsitzenden der beiden örtlichen Banken, BKV Präsident Hans Schiener, der Stv. Präsident a.D. Horst Tresch, Bezirksvorsitzender Schwaben Peter Geiger, alle BKV – Kreisvorsitzende sowie unser Ehrenkreisvorsitzende Dieter Buchmann und eine Abordnung der Reservistenkameradschaft Aichach.
Nach dem gemeinsamem Mittagessen folgten kurze Grußworte einiger Ehrengäste und die Feier fand ihren gemütlichen Ausklang.
Zur Erinnerung an den schönen Tag erhielt jeder Ehrengast und anwesende Verein ein Geschenk.
Mit einer speziell, für unsere Spender angebrachten Tafel, am Eingang zum Arnhofer Stadl, bedankte sich der Kreisverband bei der Stadtsparkasse Aichach, dem BKV Landesverband, S.K.H. Herzog Franz von Bayern, Brauerei Unterbaar, Genossenschaftsverband AIC - FDB, BKV Bezirksverband Schwaben, S.K.H. Luitpold Prinz von Bayern (Protektor der BKV), LRA Aichach – Friedberg, Hofmetzgerei Franz Ottillinger sowie bei der Familie Rigl (Wirtsleute) für die großzügigen Zuwendungen zur neuen Standarte.

Am 15. August 2012 verstarb im Alter von nur 43 Jahren unser Kamerad Andreas Fieger.
Kamerad Fieger war 12 Jahre unser Standartenträger und Mitglied der Vorstandschaft im BKV – Kreisverband Wittelsbacher Land.
In seinem Ortsverein, der Krieger - Soldaten- und Reservistenkameradschaft Hollenbach,war er 6 Jahre erster Vorstand.
Wir gedenken seiner in tiefer Dankbarkeit.

Eine besondere Ehrung konnte der 1. Kreisvorsitzende vom ehem. **Kreisverband Aichach-Friedberg /Süd**, Kamerad Anton Hörmann entgegennehmen. An unserer Kreisversammlung am 03. März 2013 in Hollenbach wurde **Kamerad Hörmann** zum **Ehrenkreisvorsitzenden** ernannt.

Wie in jedem Jahr, so fand auch heuer wieder am 28. April 2013 auf dem Schießstand der Feuer= schützen in Kühbach ein Kreismeisterschaftsschießen des Kreisverbandes Wittelsbacher Land statt. 60 Schützen traten an die Stände und unser Bezirksschießwart Kamerad Alois Schnelzer lobte die gute Organisation und den reibungslosen Ablauf des Schießens. „Dieses ist ein Lob wert.“ meinte Kamerad Schnelzer und wird der BKV - Landesgeschäftsstelle von diesem guten Schießen berichten. Die Mannschaft um unseren Kreisschießwart Manfred Kaiser hatte alles im Griff, die Kennzeichnung der Aufsichten und des Leitungspersonals war mit entsprechenden Armbinden versehen und somit sehr übersichtlich und perfekt organisiert. Pünktlich um 09:00 Uhr fiel der erste Schuß.

Standartenweihe Kreisverband Wittelbacher Land
am 22. Juli 2012

Kamerad Schnelzer sagte:“ Von dieser Organisation könnten sich viele eine Scheibe abschneiden. Es gibt nur wenige, die so etwas auf die Füße stellen .“
Nach der Auswertung der Schießergebnisse findet in ein paar Wochen die Preisverleihung mit Siegerehrung der Kreismeister statt.
Nach 13:00 Uhr war „Stuben- und Revierreinigen“ angesagt. Anschließend trafen sich die Verantwortlichen zum gemeinsamen Mittagessen und Ausklang in dem Schützenstüberl.

In der Generalversammlung des **KSK Aindling** am 11. April 2013 wurde die **Auflösung** des Vereins einstimmig beschlossen. Bürgermeister Thomas Zinnecker teilte dieses dem BKV - Landesverband schriftlich mit. Als Begründung nannte Herr Zinnecker: Es konnte keine neue Vorstandschaft gefunden werden.

Am 09. März 2014 fand unsere jährliche Kreisversammlung des BKV – Kreisverband Wittelsbacher Land in Obergriesbach statt.
110 Vereinsvorstände bzw. Kameraden / Kameradenfrauen waren gekommen. Der Landrat des Landkreises Aichach / Friedberg, Christian Knauer, verabschiedete sich bei dieser Gelegenheit aus dem Amt. Er tritt nicht mehr im Landkreis bei der kommenden Wahl an.
Eine besonders schmerzliche Nachricht erreichte uns alle kurz nach den Begrüßungsworten des Landrates. **Unser 1. Kreisvorsitzender Winfried Schulz tritt nach nur 3 Jahren als Kreis= Vorsitzender zurück und stellt sich nicht mehr zur Wahl**. Der Wahlleiter 1. Bezirksvorsitzender Peter Geiger mit Wahlhelfer Alois Schnelzer, Bezirksschießwart, waren bei der Neuwahl der Kreisvorstandschaft als Profis gefragt.
Mit dem derzeitigen stv. Kreisvorsitzenden und KreisGeschFhr Klaus Burkert hatte man schnell einen Nachfolger gefunden. Auch die Position des Stellvertreters war ohne große Probleme zu besetzen. Kamerad Hans Härtl wurde für diesen Posten gewählt.
Einen bitteren Beigeschmack gibt es jedoch. Neben den Haupt-Positionen übernimmt der 1. Vorsitzende auch noch das Amt des KreisGeschFhr und sein Stellvertreter ist auch weiterhin noch Kreisschatzmeister im Kreisverband.
Dieses ist sicher kein Dauerzustand, kann aber vielleicht über einen begrenzten Zeitraum, bis zur nächsten Neuwahl, in vier Jahren, hinweg helfen.
Die bisherigen Beisitzer und Kassenprüfer wurden einstimmig für weitere 4 Jahre gewählt.

Bild der neuen Vorstandschaft, März 2014:

von links , 1. Reservistenbetreuer Leo Niedermeier, 1. Kreisvorsitzender Klaus Burkert, Standartenträger und 2. Kreisschießwart Robert Oswald, 1. Kreisschießwart Manfred Kaiser, 2. Kreisvorsitzender und Kreisschatzmeistzer Hans Härtl.

In der Bezirksversammlung am 11. Oktober 2014 des BKV – Bezirksverbandes Schwaben wurde der 1. Kreisvorsitzende des BKV – Kreisverband Wittelsbacher Land, Klaus Burkert zum stellvertretenen Bezirksvorsitzenden gewählt. Unser Kreisschatzmeister und 2. Kreisvorsitzender im Wittelsbacher Land, Hans Härtl wurde in dieser Versammlung zum Bezirksschatzmeister (erstmalig im Jahr 2010) wieder gewählt.

Am 03. Dezember 2014 verstarb unser Ersatzrevisor im BKV - Kreisverband Wittelsbacher Land Kamerad Erich Frömel.
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Stand: 12 / 2014

Klaus Burkert
Kreisvorsitzender
KreisGeschFhr
BKV- KV Wittelsbacher Land
stv. Bezirksvorsitzender Schwaben